

Enttäuscht durch die verstockte Sinnesart ihres schwachsinrigen Bruders wollte sich Glaube abwenden, da sie eine weitere Fortsetzung der Unterredung mit ihm für fruchtlos hielt. Da aber trat ihr Eine zur Seite, die ihr mit schweigender Gebärde befahl, sich in die Launen des Unglücklichen zu fügen. Es war Ruth, die, vor wenigen Minuten erst unter der Last ihrer Leiden ohnmächtig danieder gesunken, von den stürmischen Bewegungen ihres Mutterherzens wieder in die Halle geführt wurde.

Ihr stummer Wink schien der Schwester zu sagen: „Fahre fort, doch habe Rücksicht mit der Geisteschwäche des Armen.“ Und Glaube, an Folgsamkeit gegen die Herrin gewöhnt, kämpfte den in ihr aufgestiegenen Mißmut nieder und wandte sich wieder zu Whittal.

„Nun, was berichten denn die albernen Erzählungen, von denen du sprichst?“

„Folgendes erzählen die Alten in den Dörfern, und was sie sagen, ist Wahrheit. In unserm Stamme giebt's Jäger, die geradeswegs vorwärts der untergehenden Sonne nach gezogen sind, bis ihre Füße ermüdeten und ihre Augen die Wolken, die über dem Salzsee hingen, nicht mehr sehen konnten. Sie fanden das Land überall so schön, wie dort auf dem grünen Berge. Der Wald bot seinen Schatten und sein Wild, in den Flüssen und Seen wohnte der Viber und die Lachse sprangen, so zahlreich wie der Sand am Ufer des Salzsees. All dies Land und dies Wasser nun gab der große Geist den Leuten von roter Haut, denn diese liebte er, weil sie in ihrem Stamme die Wahrheit sprachen, ihren Freunden treu waren, ihre Feinde haßten und, wenn es zum Kampf kam, ihre Skalpe nahmen. Gut; tausendmal fiel der Schnee und schmolz wieder, seit sie dies Geschenk empfingen“ — fuhr Whittal in feierlichem Tone fort, obgleich seine Rede klang wie die eines Menschen, dem eine bestimmte Gedankenreihe durch häufige Wiederholung geläufig geworden ist — „und doch sah man nur rote Krieger das Musetier jagen. Endlich aber zürnte der große Geist seinen roten Kindern und verbarg sein Gesicht unter ihnen, weil sie uneinig unter einander waren. Da kamen gewaltige Kanoes von der aufgehenden Sonne her und setzten weiße Männer an das Land. Anfänglich klang die Stimme der Fremdlinge weich und klagend, wie die von Weibern. Sie baten um Land für einige Wigwams und sagten, daß wenn die roten Krieger ihnen Boden zu Pflanzungen geben wollten, so würde ihr Gott die roten Leute gütig ansehen. Aber als sie stark wurden, da vergaßen sie ihre Worte, da zeigte es sich,